

BREMgarten

Unterricht beim Pantomime-Weltstar: Carlos Martínez zeigt Jugendlichen, wie schwierig es ist, ohne Worte zu sprechen

Die Sekundar- und Realschule Isenlauf in Bremgarten veranstaltet jährlich einen Kulturtag. Heuer fand dieser unter dem Motto Theater statt. Mit einem der Workshops konnte sich das OK einen Traum erfüllen: Er wurde vom berühmten Pantomimen Carlos Martínez geleitet.

Melanie Burgener

09.12.2022, 05.00 Uhr



Der weltberühmte Pantomime Carlos Martínez liess die Schülerinnen und Schüler der Sekundar- und Realschule in Bremgarten in die Welt seiner Kunst eintauchen.

Bild: Melanie Burgener

«Buenos días, guten Morgen. Do you speak English?» Gespannt blickt Carlos Martínez in die Runde. Die Antwort: rund zwanzig nickende Köpfe. Kein Problem, die Schülerinnen und Schüler verstehen den Spanier gut. Er wiederum kann sich in gebrochenem Deutsch verständigen. Damit lässt sich arbeiten.

Dabei wären heute gar keine Worte nötig. Der weltbekannte Pantomime-Darsteller Carlos Martínez kann nämlich ganze Geschichten erzählen, ohne auch nur einen Ton von sich zu geben. Wie das geht, sollen die Schülerinnen und Schüler der Sekundar- und Realschule Bremgarten an diesem Mittwoch lernen.

Im Rahmen des jährlichen Kulturtages – heuer unter dem Motto Theater – an der Schule Isenlauf können die Lernenden unter anderem während eines Workshops von Martínez in die Welt der Pantomime eintauchen. Eine Welt, in der mit Händen, Füßen und Gesichtsausdrücken Kunst geschaffen wird.



Carlos Martínez führt im Rahmen des Kulturtages in die Welt der Pantomime ein.

Bild: Melanie Burgener

Um aus den jungen Erwachsenen richtige Pantomimen zu machen, dafür reichen die 45 Minuten pro Gruppe nicht ganz. «Doch kann ich ihnen während dieser kurzen Zeit eine Idee davon geben, wie Pantomime funktioniert. Und dass diese Kunst eben nicht nur ein Hobby, sondern harte Arbeit ist», sagt Martínez.

«Es ist eine gute Übung für Menschen, die im Beruf vor Menschen treten»

Zuerst gilt es, die Grundlagen der Pantomime zu lernen. Die Hand an eine imaginäre Scheibe legen und nur die Arme bewegen, oder minutenlang

laufen, ohne dabei vom Fleck zu kommen. Martínez zeigt vor, die Schülerinnen und Schüler machen es ihm nach. Ganz zum Schluss des Kurses lernt die Gruppe die berühmte Nummer «Die Dusche» des Spaniers.



Schritt für Schritt lernen die Schülerinnen und Schüler mit Pantomime-Profi Carlos Martínez die Grundlagen dieser Kunst.

Bild: Melanie Burgener

Das, so erklärt er am Schluss, mache er auch an zwölfstündigen Seminaren mit Businessleuten: «Sie ist eine gute Übung für Menschen, die im Beruf vor Menschen treten.» In Bremgarten stehe aber vor allem der Spass der Jugendlichen im Vordergrund. Diese merken schnell: Es ist gar nicht so einfach, wie es aussieht.



Konzentriert versuchen die Jugendlichen, der Anleitung des Pantomimestars zu folgen.

Bild: Melanie Burgener

Die einfache Nummer besteht in Wahrheit aus 16 verschiedenen Bewegungen. «Nummer eins ist das Öffnen der Duschtüre. Aber bloss nicht zu schnell, sonst geht die Wirkung verloren», erklärt Martínez und mimt es gleich vor. «Die Bewegung Nummer zehn ist ganz wichtig», betont er kurz darauf. «Lächeln. Ja, richtig, auch das gehört dazu.»

Sie probieren seit sieben Jahren, Martínez nach Bremgarten zu holen

Dass Carlos Martínez heute hier ist, freut Johanne von Hirschheydt besonders. Seit sieben Jahren probiert die Lehrerin und Mitglied des kleinen Kulturtag-OKs, den berühmten Pantomimen Martínez für den Kulturtag zu buchen.

«Ich habe ihn in einer seiner Vorstellungen gesehen und war begeistert. Dann habe ich erfahren, dass er Workshops für Erwachsene, aber auch für

Kinder gibt», erzählt sie. Martínez habe ein gutes Gefühl für Gruppen und könne sein Programm spontan an die Stimmung anpassen.



Während des Workshops merken die Schülerinnen und Schüler: Pantomime ist gar nicht so einfach, wie sie aussieht.

Bild: Melanie Burgener

Nebst dem Pantomime-Workshop gab es am diesjährigen Kulturtag auch Kurse zum Improvisations- und Bewegungstheater, ein Theater «Just for Fun» und einen Kurs zum Darstellen von Emotionen mit dem Körper.

abo+ BREMGARTEN

Erstmals nicht mehr inkognito unterwegs: Wie die Jury am Christchindlimärt den schönsten Stand kürte

Marc Ribolla · 04.12.2022



BREMGARTEN

Die Wahl fiel auf die Königin der Operetten von Franz Josef Strauss: Die Operettenbühne hat 2023 Grosses vor

Nathalie Wolgensinger · 30.11.2022

